



Ehrung von ausgeschiedenen Gemeinderäten 7.4.2022



v.l. Harald Ebner, Manfred Hinterreiter, Wilfried Schinnerl, Johann Aumeier, Johannes Brandstetter, Herbert Haunschmied

Im September 2021 fanden bekanntlich Gemeinderatswahlen statt.

Dabei sind vier langjährige verdienstvolle Schönauer Gemeinderäte aus dem Gemeinderat ausgeschieden.

Im Zuge einer Sonder-Gemeinderats-sitzung wurden diese vier Gemeinderäte, die ihre Funktion zur Verfügung gestellt haben, entsprechend geehrt und für ihre langjährigen Leistungen für Schönau gewürdigt. Es handelt sich dabei um Johann

Aumeier, Johannes Brandstetter, Manfred Hinterreiter und Wilfried Schinnerl.

Im Namen des gesamten Gemeinderates von Schönau und in meinem Namen als Bürgermeister, darf ich allen vier Geehrten meinen herzlichsten Dank für Ihr Engagement für die Gemeinde Schönau ausdrücken.

Viele ehrenamtliche und unentgeltliche Stunden wurden für die Weiterentwicklung von Schönau investiert.

Ein herzliches Dankeschön dafür.

Wir wünschen den ausgeschiedenen Gemeinderäten für ihre weitere berufliche Laufbahn und den privaten persönlichen Lebensweg alles Gute, viel Erfolg, Freude und vor allem Gesundheit.

Auf der nächsten Seite dürfen die wesentlichen Stationen der verdienstvollen Gemeinderäte dargestellt werden.

Aumeier Johann



Johann Aumeier war von 2003 bis 2009 Ersatzmitglied und von 2009 bis 2021 Mitglied des Gemeinderates von Schönau. Dabei war er u.a. Mitglied im Bau- und Sozialausschuss und Vertreter der Gemeinde in der INKOBA. Neben seiner Funktion als Gemeinderat war er beinahe 20 Jahre im Vorstand des Wirtschaftsbundes Schönau aktiv tätig. Seit 1993 führt er die Tischlerei Aumeier, die er von seinem Vater Johann Aumeier übernommen hat und bildete dabei unzählige Lehrlinge aus. Daneben ist er langjähriges Mitglied der FF Schönau und der Union Schönau. Als begeisterter Motorrad- und Radfahrer ist er sehr bekannt.

Brandstetter Johannes



Johannes Brandstetter war von 1997 bis 2003 Ersatzmitglied und von 2003 bis 2021 Mitglied des Gemein-

derates und von 2003 bis 2021 auch Mitglied im Kulturausschuss der Gemeinde Schönau. Er war weiters u.a. Vertreter der Gemeinde Schönau in der INKOBA und im Regionalverkehrsverband Gusen-Aist-Naarn tätig. Darüber hinaus war er von 2001 bis 2018 Obmann-Stellvertreter im Wirtschaftsbund Schönau. In seiner Jugendzeit war „Hocki“ begnadeter Fußballer und spielte u.a. in der Landesliga bei der Union Königswiesen. Seine langjährige Treue zeigt sich auch bei der FF Schönau und bei der Union Schönau als Mitglied. Zudem fungierte er als Gründungsmitglied bei den Motorratten im Jahr 1992. Seine unternehmerischen Fähigkeiten spiegeln sich in der Schönauer Wirtschaft wieder - bis hin zur Eröffnung des neuen Sparmarktes an der Umfahrungstraße.

Auch seine musikalischen Fähigkeiten stellte er beim Musikverein Schönau über 20 Jahre als Flügelhornspieler unter Beweis.

Hinterreiter Manfred



Manfred Hinterreiter fungierte von 1997 bis 2021 als Gemeinderat in Schönau. Er war dabei von 1997 bis 2003 Mitglied des Umweltausschusses und von 2003 bis 2021 Obmann-Stellvertreter dieses Ausschusses. Als Mitglied im Jagdausschuss und Vertreter der Gemeinde im RHV St. Thomas-Schönau-Pierbach brachte er sich außerhalb der Gemeinde durch seine Fähigkeiten besonders

ein. Insbesondere lag ihm auch die Tätigkeit als Ortsbauernobmann, Vorstandsmitglied und als Vertrauensmann im Bauernbund für die Landwirtschaft und deren Vertretung, besonders am Herzen. Unzählige Mehrfachanträge begleitete er für Schönauer Landwirte.

In seiner Jugend setzte er sich tatkräftig für die JVP Schönau und die Union ein. Seine Leidenschaft zur Landwirtschaft zeigt sich auch durch die Übernahme des elterlichen Betriebes (Berteneder Gut), den er im Vollerwerb führt.

Schinnerl Wilfried



Wilfried Schinnerl war von 2003 bis 2015 Ersatzgemeinderat und von 2015 bis 2021 Mitglied des Gemeinderates Schönau. Dabei brachte er seine Fähigkeiten als Mitglied des Bauausschusses von 2003 bis 2021 bestens ein.

Ebenso fungierte er im JVP Vorstand und aktuell noch im ÖAAB Vorstand. Als Obmann des FFC Schönau organisierte er federführend die legendären „Seifenkistenrennen“ in Oberndorf, bei denen jeweils tausende Besucher/innen anwesend waren. Aktuell führt er auch noch die Finanzgeschäfte im Vorstand des Verschönerungsvereines und Tourismusforum Schönau. Als treues Mitglied der Union Schönau stellt er die Verbundenheit zu den Schönauer Vereinen unter Beweis.

Verleihung von „Ehrenzeichen der Gemeinde Schönau“ 28.4.2022

Die Gemeinde Schönau sagt DANKE an verdiente Schönauer/innen, die jahrelang ehrenamtlich und unentgeltlich viele Stunden für das gesellschaftliche Leben von Schönau geleistet haben. In einer Feierstunde am 28.04.2022 im Pfarrheim Schönau wurden fünf verdiente Schönauer/innen mit dem „Ehrenzeichen der Gemeinde Schönau“ ausgezeichnet.

Es soll dies ein Zeichen des Dankes und der Wertschätzung für ihren großen Einsatz für Schönau sein. Bürgermeister Herbert Haunschmied konnte dazu auch eine Reihe von Ehrengästen, unter anderem unsere Ehrenbürger Konsulent Johann Gradl, Bürgermeister außer Dienst Efreim Kriechbaumer, Konsulent Dr. Dieter Eder und Ehrenringträger

Dr. Johannes Hammerle begrüßen. Neben den Gemeinderäten und der Abordnung des Musikvereins Schönau war selbstverständlich auch unser Ortspfarrer Mag. Martin Truttenberger unter den Ehrengästen. Nachstehend dürfen die wesentlichsten Eckdaten des Wirkens der Ausgezeichneten zur Kenntnis gebracht werden:

Wittibschlager Gottfried



Gottfried Wittibschlager war von 1985 bis 1991, sowie von 2009 bis 2021 Ersatzmitglied des Gemeinderates. Von 1991 bis 2009 war er Mitglied des Gemeindevorstandes von Schönau. In dieser Zeit bekleidete er von 1997 bis 2009 die Funktion des Obmannes des Umweltausschusses. Von 1997 bis 2003 war er zudem Mitglied des Personalbeirates, von 2009 bis 2015 Mitglied im Jagdausschuss, 2015 bis 2021 Ersatzmitglied im Sozialausschuss, von 1985 bis 1991 Ersatzmitglied im Sozialausschuss, von 1985 bis 1991 Ersatzmitglied im Kulturausschuss und von 1991 bis 2015 Vertreter im RHV Pierbach – Schönau – St. Thomas. Von 1985 bis 1991 war er Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss. Für diese Leistungen wurde er mit

der Medaille für Verdienste um die Republik Österreich ausgezeichnet (2011). Neben all den Funktionen im Gemeinderat war Gottfried jahrelang eine tragende Säule im Kommando der FF Oberndorf, wo er unter anderem als Jugendbetreuer und Schriftführer tätig war. Die Installierung des „Mittagstisches“ trug federführend seine Handschrift. Zudem war er jahrelang im Pfarrgemeinderat von Schönau tätig und fungierte jahrelang im Sozial-Caritativen-Arbeitskreis der Pfarre Schönau. Zudem ist er Gründungsmitglied der Naturfreunde Schönau (Kassier, Referent für Bergtouren).

Luger Harald



Harald Luger führte den Elternverein Schönau von 2012 bis 2021 als Obmann in vorbildlicher Art und Weise. Zahlreiche Aktivitäten und

Veranstaltungen wurden in der Volksschule unter seiner Führung durchgeführt. Besonders hervorzuheben sind die ständigen Unterstützungen bei den Elternsprechtagen, an denen der Elternverein für das leibliche Wohl sorgte. Ein besonderes Highlight war sicherlich die Musikalische Roas durch Schönau, die Jubiläumsfeier der VS Schönau (10 Jahres-Feier) sowie der Einsatz bei den Helfi-Bewerben und die zahlreichen Ausflüge im Zuge des Ferienprogrammes. Harald war ständig bemüht für ein gutes Klima zwischen Eltern, Lehrer/innen und Schüler/innen Sorge zu tragen, was ihm auch sehr gut gelungen ist. Sein Leitspruch war „Der Elternverein ist kein Sparverein“ – so wurden unter seiner Ära zahlreiche Utensilien, wie beispielsweise die Laubsägebögen usw. angeschafft. Neben der Obmannschaft im Elternverein ist Harald seit 1985 aktives Mitglied der FF Oberndorf und in der Einsatzmannschaft tätig. Auch in der Gemeinde Schönau war er von 2009 bis 2021 als Ersatzmitglied in der ÖVP-Fraktion tätig. Seinen Traum erfüllte er sich zum 50iger, als er mit seinem Einachsschlepper die Wiener Ringstraße in unserer Bundeshauptstadt entlang fuhr. Den Verkehr konnte er „glücklicherweise“ nicht lahmlegen.

Langthallner Roland

Foto: Koppler



Roland Langthallner fungierte von 2012 bis 2020 als Obmann des Schönauer Musikvereins. Dabei zeichnete ihn die legendäre Handschlagqualität besonders aus. Dass Roland ein hervorragender Musiker (Akkordeon) ist, wissen wir alle. Obwohl er kein „Blasmusiker“ war, führte er den Musikverein Schönau in vorbildlicher Weise. Unter seiner Ära wurden zahlreiche Highlights an Veranstaltungen abgewickelt. Bereits im Jahr 2012 wurde die klang.burg Prandegg mit über 2000 Besucher/innen veranstaltet. 2014 wurde das große Bezirksmusikfest mit 34 Musikvereinen bei Volksfeststimmung am Schönauer Sportgelände abgehalten. Ein über 60 m langes Festzelt wurde von über 2000 Besucher/innen gefüllt. 2016 folgte nochmals die klang.burg Prandegg und 2019 wurde mit einem Zweitagesfest am Ortsplatz „140 Jahre Musikverein Schönau“ gebührend gefeiert. Bei all diesen Veranstaltungen war Roland immer federführend dabei. Seine fachliche Kompetenz und sein Zugang - es gibt keine Probleme - zeichneten ihn dabei besonders aus. Zu erwähnen sind die jährlichen Dorffeste, die am Kirchenplatz gefeiert werden. Dass er mit gutem Beispiel voranging um Musiker/innen für den Musikverein Schönau zu gewinnen, zeigt sich in der Tatsache, dass seine Kinder bei der Musikkapelle und auch im Vorstand (Ines und Kathrin) tätig sind.

Horner Stefan

Foto: Koppler



Stefan Horner als aktiver Mitgestalter des Gemeindegesehens in Schönau. Sein Engagement lag insbesondere bei der FF Prandegg, wo er über 30 Jahre mit Leidenschaft als Stütze „diente“. Bereits 1989 begann seine Tätigkeit bei der FF Prandegg als Feuerwehrmann. 2003 wurde er zum Kommandant-Stellvertreter und schließlich 2008 zum Feuerwehrkommandant der FF Prandegg gewählt. Diese Funktion übte er elf Jahre lang aus. In dieser Zeit wurde eine Vielzahl an Veranstaltungen, Festen (Zeltfeste) abgehalten. Der Bestand und die Einsatzbereitschaft und -fähigkeit der FF Prandegg lag ihm dabei immer besonders am Herzen. Für seine Tätigkeit wurde er mit der Bezirksverdienstmedaille in Stufe 3 Bronze ausgezeichnet. Lieber Stefan, DANKE für dein Engagement im „westlichen Teil“ von Schönau.

Atteneder Maria

Foto: Koppler



Maria Atteneder war neben ihrer Tätigkeit als Direktorin der VS

Schönau in vielen Bereichen von Schönau und über die Bezirksgrenzen hinaus ehrenamtlich tätig. Zahlreiche Initiativen wurden von ihr gesetzt und mündeten in teils hohen Landes- und Bundesauszeichnungen. Frau Atteneder begann ihre berufliche Laufbahn in der VS Liebenstein, wo sie bis zum Jahr 1992 arbeitete. Anschließend war sie bis zum Jahr 2003 Schulleiterin an der VS Neustift, ehe sie 2003 als Schulleiterin in unsere VS nach Schönau wechselte. 17 Jahre lang (bis 2020) übte sie diese Funktion zielstrebig und mit viel Gespür aus. Ihre innovative und fortschrittliche Zugangsweise zu schulischen Themen kamen ihr dabei zugute. Wenn es sein musste, vertrat sie ihre Meinung oft auch vehement und leidenschaftlich. Im Jahr 2014 wurde sie von der Bildungsdirektion mit dem Titel „Ober-schulrätin“ ausgezeichnet. Jahrelang fungierte sie neben ihrer Direktions-tätigkeit als Bezirksleiterin des Jugendrotkreuzes. Dabei hat sie unzählige Helfi-Wettbewerbe, unter anderem jene in Schönau organisiert. Ihr Organisationstalent führte sie schließlich bis in die Landesebene, wo sie als stellvertretende Leiterin des Landes-Jugendrotkreuzes fungierte. Im Schuljahr 2015/2016 wurde sie mit dem IMST Award als innovativste Schule Österreichs ausgezeichnet. Dabei wurde insbesondere das Projekt „Vorleser/innen für daheim zu buchen“ ausgezeichnet. Weiters wurde ihr im Jahr 2020 der OÖ Menschenrechtspreis verliehen. Die Erstellung der Festschrift/Chronik im Zuge der Feier „10 Jahre Volksschule Schönau“ war ein besonderes Highlight in ihrer schulischen Karriere. Insbesondere lag ihr auch die Verkehrserziehung (Radfahrprüfungen) besonders am Herzen, um die Kinder an den Straßenverkehr heranzuführen. Unvergesslich ist auch das Johanneswegfest im Jahr 2014, wo von der Volksschule das Stück „Johannes und das liebe Vieh“ uraufgeführt wurde.



Einladung zum Infoabend Gesundheitszentrum Schönau

Wir laden herzlich zum Informationsabend „Gesundheitszentrum Schönau“ ein.

**Donnerstag,
19. Mai 2022
19:00 - 20:45 Uhr**

Pfarrheim, Schönau

„Was einer nicht schafft, das schaffen viele!“, das gilt auch für Schönau.

Mit dem Kernecker-Areal ergibt sich eine Jahrhundertchance für Schönau, die wir Schönauerinnen und Schönauer nutzen.

An diesem Abend möchten wir dich aus erster Hand über den aktuellen Projektstand informieren und mit dir über die Konzeptidee „Gesundheitszentrum Schönau“ sprechen.

Wir würden gerne auf deine Fachexpertise und dein Know-How zurückgreifen, um gemeinsam Schönau mit dir weiter zu entwickeln.

Im Anschluss an den Infoabend:
Gemütlicher Ausklang.

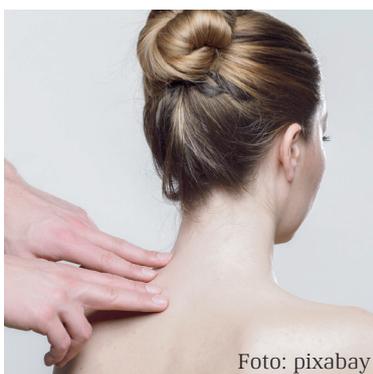
Wir freuen uns auf einen interessanten Abend mit dir!

*Bgm. Herbert Haunschmied und
Dir. Herbert Zeitlhofer*

Programm:

- **Begrüßung-**
Bgm. Herbert Haunschmied
- **Kernecker-Areal - aktueller Projektstatus**
Dir. Herbert Zeitlhofer
- **Vorstellung Konzeptidee “Gesundheitszentrum Schönau”**
Klemens Moßbauer
- **Gemeinsame Ideensammlung zum Angebot**
 - Therapie
 - Sport & Fitness
 - Wellness
 - Gastronomie
- **Wie geht es weiter?**

Therapie



Sport & Fitness



Wellness



Gastronomie



Ferialpraktikant/in

Die Gemeinde Schönau sucht eine Ferialpraktikantin / einen Ferialpraktikanten

Aufgabengebiet:

Bauhof
Freibad

Aufnahmevoraussetzung:

18 Jahre

20 - 40 Std/Woche

Nähre Infos beim Gemeindeamt

Tel. 07261/7255-12



Foto: Gemeinde

Mühlviertler Classic 16.-18. Juni 2022

3 Tage Landschafts-Erlebnis im Mühlviertel und den angrenzenden Regionen, das ist die Mühlviertel Classic. Sie fahren teils auf verborgenen Strecken, entlang von Bächen, vorbei an Kulturstätten, Burgen, Steinbloß-Bauernhöfen durch unsere wunderbare Heimat. Es geht um hundertstel Sekunden, wenn die Mühlviertel Classic startet. Mit 430 km und mit 23 Sonderprüfungen fahren sie durch das Mühlviertel, über das Eferdinger Becken nach Linz. Bei diesem „rollenden Museum“ starten heuer 130 Team's mit besonderen Automobilklassikern und sehr alten Raritäten.

**FUN FÜR
MOTORSPORT FANS IN
PEHERSDORF / SCHÖNAU**

**Freitag, 17. Juni 2022
10:15 Uhr bis 11:40 Uhr**

Strecke:

Gutau- Prandegg-Pehersdorf-Schönau

**Freitag, 17. Juni 2022
10:20 Uhr bis 11:50 Uhr**
Sonderprüfung mit Moderation
am Ortsplatz Schönau



Stellenausschreibung Färberwirt

Küchenhilfskraft

Voll- oder Teilzeit **4 Tage Woche**

Lehrstellen ab Sommer 2022

Restaurantfachkraft m/w

4 Tage Woche

Koch / Köchin

4 Tage Woche

Bewerbung an:

Fam. Holzer, 07263/7434

E-Mail:

info@faerberwirt-badzell.at

Gemeinde-Trinkwasseruntersuchung 2022 - Ergebnisse

Parameter	Messwerte	Grenzwerte
pH-Wert	7,7	6,5 - 9,5 (RZ)
Nitrate	4,0 mg/l	50 (ZHK)
Gesamthärte	5,59 °dH	
Magnesium	<1,00 (+) mg/l	
Chlorid	1,2 mg/l	
Eisen	< 0,01 mg/l	0,200 (RZ)
Natrium	4,15 mg/l	200 (RZ)

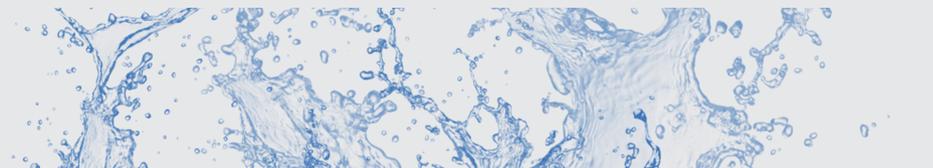


Foto: pixabay

Informationsnachmittag für Senior/innen und pflegende Angehörige

Die Arbeitsgruppe Sozialforum Unterweißenbach, das Kernteam Lebensqualität im Alter und Regionale Agenda und die SHV Gemeinden Bad Zell, Kaltenberg, Königswiesen, Liebenau, Pierbach, St. Leonhard, Schönau, Weitersfelden und Unterweißenbach laden ein zum:



Informationsnachmittag für Senior/innen und pflegende Angehörige

Freitag, 10. Juni 2022
14:00 bis 18:00 Uhr
Pfarrheim Schönau

Sie erhalten einen Überblick über Vereine und Organisationen, die hilfreiche Angebote für Seniorinnen, Senioren

und pflegende Angehörige führen.

Von 14:00 Uhr bis ca. 14:30 Uhr
Begrüßung durch Altbürgermeister Johann Holzmann und Impulsreferat „Community Nurse“.

Danach können Sie bei den Info-tischen den jeweiligen Organisationen ihre Fragen stellen bzw. Termine für vertiefende Gespräche vereinbaren.

Volksbegehren - Eintragungsverfahren 20. - 27. Juni 2022

Beim Bundesministerium für Inneres wurden zwei Volksbegehren eingebracht.

Diese Volksbegehren können im Eintragungszeitraum, **20. bis 27. Juni 2022**, unterschrieben werden. **Wer ist zur Eintragung berechtigt?** Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österr. Staatsbürgerschaft, Vollendung 16. Lebensjahr, kein Ausschluss

vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. Mai 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten:

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung zu diese Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als Eintragung zählt. Die vollständigen Texte zu den aktuellen Volksbegehren findet man unter:

<https://www.bmi.gv.at/411/>

Eintragungszeiten beim Gemeindeamt

Mo, 20. und Di, 21. Juni 2022

08:00 - 20:00 Uhr

Mi, 22. bis Fr, 24. Juni 2022

08:00 - 16:00 Uhr

Sa, 25. Juni 2022

08:30 - 10:30 Uhr

Mo, 27. Juni 2022

08:00 - 16:00 Uhr

Rücktritt Bundesregierung

Der Nationalrat möge ehestmöglich durch ein einfaches Bundesgesetz vor Ablauf der Gesetzgebungsperiode oder seine Auflösung beschließen. Hierdurch soll der Weg für die unverzügliche Abberufung der gesamten Bundesregierung und die Ernennung einer Expertenregierung bis zur Durchführung von Neuwahlen freigemacht werden.“

Keine Impfpflicht

„Jeder hat das Recht auf körperliche Unversehrtheit und Wahlfreiheit der medizinischen Behandlung.

Der Bundesverfassungsgesetzgeber möge ein Gesetz beschließen, durch das es verboten wird, Menschen in Österreich einer generellen Impfpflicht zu unterwerfen und / oder Menschen aufgrund ihres Impfstatus

in der Öffentlichkeit, in der Arbeitswelt und/oder im Privatbereich zu diskriminieren.

Diskriminierungen aufgrund des Impfstatus sollen in diesem Gesetz unter Strafe gestellt werden.“





GEMEINDE

SCHÖNAU

IM MÜHLKREIS

Schönauer Lieblingsrezepte Band 3

Mehr als 30 Jahre sind bereits vergangen, seit das erste „Schönauer Lieblingsrezepte“-Kochbuch über den Ladentisch ging. Der zweite Teil folgte 15 Jahre danach und so dauert die Erfolgsgeschichte bereits Jahrzehnte an. Die Kochbücher sind weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt und ermöglichten durch den Erlös viele Anschaffungen in unserer Pfarre. Vieles hat sich in den letzten 30 Jahren in Schönau verändert. Einiges wurde neu gestaltet, anderes wiederum ist altbewährt und hat Tradition. Wir denken, es verhält sich auf dem Küchentisch ähnlich und deshalb steht nun der 3. Band der Schönauer Lieblingsrezepte in den Startlöchern. Dazu zählen wir auf die Mithilfe aller Schönauer/innen und bitten um euren Beitrag. Ob Suppen, Salate, Snacks oder süße Desserts... Hauptspeisen in allen Variationen: Vegetarisch, Low Carb, Vegan oder einfach der Strudel, der bei Oma halt doch immer noch am besten schmeckt.

ALLES IST WILLKOMMEN! Eure Rezepte sollen erprobt sein und uns alle dazu anregen, wieder etwas Neues auszuprobieren. Bitte sendet uns zu euren Rezepten auch Fotos mit. Wir freuen uns auf viele neue Leckereien! Das Team der kfb-Schönau

Kochbuch



Sende auch DU uns die Rezepte deiner leckersten Mahlzeiten und werde ein Teil vom **3. Band** der Schönauer Lieblingsrezepte.



E-Mail an: kfbschoenau@gmail.com

WhatsApp an: 0664/73988012

oder ganz einfach in die aufgestellte Box in der Kirche werfen.

Foto nicht vergessen!



Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister

Herbert Haunschmied